



Medienmitteilung

Ansprechpartnerin Anja-Maria Meister
Pressesprecherin
Hochschulkommunikation
Telefon +49 (0) 921 / 55-5300
E-Mail anja.meister@uni-bayreuth.de
Thema **Minister / KI Professuren**

Minister informiert sich über KI-Professuren an der Universität Bayreuth

Bayerns Wissenschaftsminister Bernd Sibler hat sich heute über die Aktivitäten der Universität Bayreuth auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz (KI) informiert. „Die Universität Bayreuth ist eine wichtige Partnerin im Netz der bayerischen KI-Forschung“, sagte Sibler. Neben der bisherigen Forschung rund um KI wird man in Bayreuth künftig auch auf den Feldern Materialanalyse, Energiemanagement, sowie an der Schnittstelle von Mathematik, Informatik und Robotik mit und über KI forschen. Dies wird möglich durch die drei neuen KI-Professuren, die der Freistaat im Rahmen der „Hightech Agenda Bayern“ an der Universität Bayreuth finanzieren will.



Aus Sicht der Universität Bayreuth sind diese neuen Professuren wichtige Bestandteile ihrer Zukunftsstrategie auf unterschiedlichen Forschungsfeldern. „Die Zusammenarbeit verschiedener Fakultäten auf dem Bayreuther Campus sowie oberfränkische und innerbayerische Kooperationen und Impulse in Richtung Wirtschaft werden durch die neuen KI-Professuren vertieft oder neu aufgebaut“, berichtete Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible heute dem Minister und betonte damit die der Universität Bayreuth ureigene Interdisziplinarität. „Inhaltlich schlagen die drei

neuen Professuren einen Bogen von theoretisch geprägter Grundlagenforschung hin zur Forschung über technologische Anwendungen der KI“, sagt Leible.

Das würdigte auch der Minister: „Durch ihre breit angelegte interdisziplinäre Forschung über verschiedene Fachbereiche hinweg kann sie den Fortschritt und die Innovationen in dem für uns alle bedeutsamen Zukunftsfeld der Künstlichen Intelligenz entscheidend mitgestalten. Damit ist sie auch eine wertvolle Impulsgeberin für die Wirtschaft in ihrer Region.“ Er sieht in den Aktivitäten der Universität Bayreuth „großes Potenzial für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit etablierten Unternehmen und Impulse für Unternehmensgründungen im KI-Bereich“.

Auf diesen Feldern wird es die neuen Professuren an der Universität Bayreuth geben:

- Intelligentes Energiemanagement - Grundlagen und Anwendungen der KI in der elektrischen Energieversorgung und in den (dezentralen) Energienetzen mit hohem Anteil erneuerbarer Energien
- Datengetriebene dynamische Optimierung und Kontrolle, ressourceneffiziente Algorithmen des maschinellen Lernens, insbesondere für den Einsatz auf mobilen Geräten im dynamischen Umfeld und in Echtzeit
- Physiko-chemische Materialanalytik für nachhaltige Materialforschung; d.h. KI anwenden, um die Beziehungen zwischen Strukturen und Eigenschaften von Materialien schneller, präziser und vielschichtiger analysieren zu können

Bei seinem Aufenthalt an der Universität Bayreuth erläuterten Prof. Dr.-Ing. Michael Danzer, Lehrstuhl Elektrische Energiesysteme, Prof. Dr. Markus Retsch, Lehrstuhl Physikalische Chemie I, und Prof. Dr. Anton Schiela, Lehrstuhl Angewandte Mathematik, dem Minister ausführlich, welche Rolle KI in ihren jeweiligen Forschungsfeldern bereits spielt und wo sie sich von den künftigen Kollegen und Kolleginnen weitere Impulse erhoffen.

Links

... zu den KI-Professuren in Bayreuth: [https://www.uni-](https://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse/pressemitteilungen/2020/077-neue-ki-professuren/index.html)

[bayreuth.de/de/universitaet/presse/pressemitteilungen/2020/077-neue-ki-professuren/index.html](https://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse/pressemitteilungen/2020/077-neue-ki-professuren/index.html)

... zum KI-Wettbewerb der Staatsregierung: <https://www.stmwk.bayern.de/pressemitteilung/11941/nr-119-vom-15-05-2020.html>

Kontakt:

Prof. Dr. Torsten Eymann

Vizepräsident für Digitalisierung und Innovation der Universität Bayreuth

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik

Universität Bayreuth

Tel.: +49 (0) 921 / 55-7660

E-Mail: Torsten.Eymann@uni-bayreuth.de

Über die Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth existiert seit 1975 und ist eine der erfolgreichsten jungen Universitäten in Deutschland. Sie liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 40 der 351 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Interdisziplinäres Forschen und Lehren ist Hauptmerkmal der 160 Studiengänge an sieben Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Die Universität Bayreuth hat rund 13.330 Studierende, rund 240 Professorinnen und Professoren, ca. 1.330 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 985 nichtwissenschaftliche Beschäftigte. Sie ist der größte Arbeitgeber der Region. (Stand Januar 2020)